

HANSAINVEST investiert in Paris

Hamburg, 29. Dezember: Die Hansainvest hat für einen ihrer Spezialfonds ein Bürogebäude im Pariser Stadtteil Bercy erworben. Das langfristig vermietete Gebäude mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 105 Millionen Euro liegt am "Place des Vins de France" dessen Name auch eng mit der Geschichte des Stadtviertels Bercy verbunden ist.



Dort, wo einst der Pariser

Weingroßmarkt beheimatet war, versammeln sich nach einer umfassenden Sanierung in den 80er Jahren unter anderem der „Palais Omnisports de Paris-Bercy“, mit 17.000 Plätzen eine der größten Event-Arenen Europas und eine Reihe kultureller Sehenswürdigkeiten wie die „Cinémathèque Française“, die gern auch als „Gedächtnis des Films“ bezeichnete umfassende Sammlung alter Filme oder das „Musée des arts forains“, eine wohl einmalige Sammlung alter Jahrmarktskulissen.

Zu den Mietern der HANSAINVEST gehört auch das neue französische Ministerium für Wirtschaft, Finanzen und Arbeit, das in Bercy seinen Amtssitz hat und zusätzliche Bürokapazitäten benötigt. Die insgesamt 12.380 Quadratmeter Mietfläche zuzüglich der 136 Kfz-Stellplätze werden übrigens ausschließlich von staatlichen und teilstaatlichen Organisationen genutzt. HANSAINVEST forciert mit dem Pariser Top-Einkauf die zielgerichtete Investition in sanierte Bestandsgebäude mit bonitätsstarken Mietern.